



BRANDENBURGER
THEATER

PRESSEMITTEILUNG

LESUNG

LITERATUR IM GRÜNEN 2020

PETER HACKS: EIN GESPRÄCH IM HAUSE STEIN ÜBER DEN ABWESENDEN HERRN VON GOETHE

An über 200 deutschen Bühnen und in über 25 Ländern wurde dieses erfolgreichste Stück von Peter Hacks gespielt. Heldin und einzig auftretende Figur des Schauspiels ist die Weimarer Hofdame Charlotte von Stein. Sie pflegte über 10 Jahre ein Verhältnis zu Goethe, das bis heute Anlass zu allerhand Spekulationen gibt.

Aus dem noch ungehobelten Wildfang und Bürgerschreck Johann Wolfgang von Goethe wollte sie die respektable Erscheinung eines Mannes von Stand formen. „Er war ein Lump; ich erzog ihn; jetzt haben wir einen erzogenen Lumpen: ein Genie“ will sie sich und der Welt glauben machen. Der störrische Zögling hingegen lebt und liebt sein unabhängiges Dichterleben. Inspiration, Muse, Freundin und mütterliche Ratgeberin ist ihm die 7 Jahre ältere, unglücklich verheiratete Adlige allemal. Aber lebbare Leidenschaft und körperliche Liebe erfüllen sich für den vielleicht größten aller deutschen Schriftsteller dann doch in anderen Verhältnissen. Charlotte von Stein muss dem zähneknirschend Rechnung tragen und aus dem schließlich geplatzten Happy End eine Erzählung stricken, die ihr Gesicht wahren lässt.

Wie grandios sich diese intelligente, beherrschte Frau mit raffinierten Winkelzügen beschwichtigt, um aus ihrer Liebesenttäuschung wenigstens noch eine Chronique scandaleuse zu machen, das ist Lebenskunde pur – und ein großes Theatervergnügen!

Es liest Rita Feldmeier

Musikalische Begleitung: Martin K. Ludwig (Gitarre und Gesang)

Einführung: Steffan Drotleff

Dramaturgie: Ulf Brandstädter, Willi Händler

Eine Veranstaltung des Brandenburger Theaters in Kooperation mit der Fouqué-Bibliothek Brandenburg

Die Aufführungsrechte liegen beim DREI MASKEN VERLAG München.

SAMSTAG, 29. AUGUST 2020 UM 17.00 UHR

SONNTAG, 30. AUGUST 2020 UM 17.00 UHR

jeweils auf der TERRASSE IM THEATERPARK

(Bei Regen im Foyer Großes Haus)

Eintritt: 13,- € / erm. 10,- €

Kartentelefon 03381 - 511 111

www.brandenburgertheater.de